



FAIRE & NACHHALTIGE  
BESCHAFFUNG  
THÜRINGER  
BESCHAFFUNGSALLIANZ



ZUKUNFTSFÄHIGES  
Thüringen e.V.

# Marktdialog

## Nachhaltige und sozial-verantwortliche Beschaffung - wie kann das gehen?

### *Unternehmen und öffentliche Beschaffer im Dialog*

## 5. Marktdialog: Produktgruppe Natursteine

04. September 2019, Rathaus Erfurt



## TOP 1 – Begrüßung / Vorstellungsrunde

- Orga-Hinweise / Veranstaltungsmappe / Teilnahmebestätigung /...
- Vorstellungsrunde:  
Wer sind Sie?

Bitte **kurz** mit Name, Organisation/Unternehmen und Funktion & mit welcher Intension sind Sie heute hier?

„nachhaltig und sozial-verantwortlich“ steht bei Ihnen für...



## TOP 2 – Wer sind wir? - Projekt „TBA“

- *Hintergrund:* Vorrangige Unterstützung nachhaltiger Beschaffung in Thüringer Kommunen, Landesbehörden und Ministerien
- *Basis:* der in **2012 gegründete Arbeitskreis „Faire und nachhaltige Beschaffung“** in Thüringen – ehrenamtliche Akteure im Thema
- *Projekt-Start:* April 2016 unter **Trägerschaft des Vereins "Zukunftsfähiges Thüringen"**.
- *Förderung:* über **Engagement Global gGmbH** mit ihrer Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) sowie Mitteln des BMZ
- *IST:* über 30 Vertreter aus Kommunen, der Zivilgesellschaft sowie aus Thüringer Ministerien und Landesbehörden





FAIRE & NACHHALTIGE  
BESCHAFFUNG  
THÜRINGER  
BESCHAFFUNGSALLIANZ

## Projektvorstellung

Thüringer Beschaffungsallianz – fair und nachhaltig



ZUKUNFTSFÄHIGES  
Thüringen e.V.

### TOP 2 – Projekt „TBA“ - Struktur

- Finanzierung über Projektförderung**

(seit 2018 mit Kofinanzierungsanteil des TMUEN)



- Trägerverein**



- Steuerungsorgan für das Projekt**



- Projekt und -team**





## TOP 2 – Thüringen im globalen Kontext

- Die 2030-Agenda der UN (Sept. 2015) als Weltzukunftsvertrag mit den 17 Nachhaltigkeitszielen (SDGs)
- Die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie vom Januar 2017 - Deutschland im globalen Zusammenhang
- Dez. 2016 **Beschluss Thüringer Landtag zur Umsetzung der Agenda 2030** und zur Fortschreibung der Thüringer Nachhaltigkeitsstrategie; unter den 5 wichtigsten Handlungsfeldern wird **Ziel 12 – nachhaltiger Konsum und Produktion explizit benannt**
- Neues ThürVgG mit stärkerer Berücksichtigung nachhaltiger Kriterien Anfang Juli verabschiedet – es wird am 01. Dezember 2019 in Kraft treten.





## TOP 2 – Zielstellung

- Deutliche Erhöhung des Anteils an fair und nachhaltig hergestellten Produkten im Beschaffungsprozess
- Stärkung des Bewusstseins und Verbesserung des Kenntnisstandes zur fairen und nachhaltigen Beschaffung **auf Leitungs- und Handlungsebene**
- Ressourcenschonung: Lebenszykluskosten statt kurzfristiger Preisvorteil
- Berücksichtigung ökologischer **und** sozialer Kriterien mit globaler Wirkung: Produzenten erhalten fairen Lohn, ILO-Kernarbeitsnormen sind einzuhalten





FAIRE & NACHHALTIGE  
BESCHAFFUNG  
THÜRINGER  
BESCHAFFUNGSALLIANZ

# Projektvorstellung

## Thüringer Beschaffungsallianz – fair und nachhaltig



ZUKUNFTSFÄHIGES  
Thüringen e.V.

FAIRE & NACHHALTIGE  
BESCHAFFUNG  
THÜRINGER  
BESCHAFFUNGSALLIANZ

**Projekt**  
Thüringer Beschaffungsallianz –  
fair und nachhaltig

Wir > informieren > sensibilisieren > begleiten

[www.nachhaltige-beschaffung-thueringen.de](http://www.nachhaltige-beschaffung-thueringen.de)

Trägerverein:  
ZUKUNFTSFÄHIGES  
Thüringen e.V.

## TOP 2 - Umsetzung

>informieren >sensibilisieren >begleiten

- Permanente Informationen über die Internet-Seite: [www.nachhaltige-beschaffung-thueringen.de](http://www.nachhaltige-beschaffung-thueringen.de)
- Erfahrungsaustausch der Mitglieder im Arbeitskreis über regelmäßige (quartalsweise) Treffen
- Begleitung von Modellprojekten
- Organisation von Fachtagungen, Marktdialogen, Workshops
- Einflussnahme bei der Novellierung des ThürVgG
- [Thüringer Beschafferplattform](#) zum Erfahrungsaustausch





## TOP 2 – Warum nachhaltige öffentliche Beschaffung?

- Das **Beschaffungsvolumen der öffentlichen Hand** wird auf ca. 360 Mrd. Euro im Jahr geschätzt. Das ist eine erhebliche **Marktmacht!**
- Der Anteil nachhaltig hergestellter Produkte daran ist jedoch viel zu gering. Kommunen und staatliche Behörden müssen ihrer **Vorbildfunktion und Verpflichtung** zur gesamtgesellschaftlichen Daseinsvorsorge nachkommen!
- Die öffentliche Beschaffung nimmt mit der Umsetzung nachhaltiger Beschaffungskriterien **erheblichen Einfluss auf den Markt** und kann einen **signifikanten Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung** leisten.
- **Entwicklungshilfe und Fluchtursachenbekämpfung** fängt **hier** an. Durch nachhaltigen Einkauf kann Ungerechtigkeit, Ausbeutung, Kinderarbeit, Ressourcenvernichtung und Lebensraumzerstörung in den Produktionsländern verhindert werden.





## Warum Natursteinen nachhaltig einkaufen?

### > ein sensibles Produkt > globale Zusammenhänge

- Die weltweit größten Produzenten sind China, Indien und die Türkei
- Kenntnis der Arbeitsbedingungen in den Steinbrüchen und bei der Verarbeitung ist (kann) nicht gegeben (sein).
- Arbeits- und Gesundheitsschutz? Diskriminierung der Arbeiter? Kinderarbeit? Existenzsichernde gerechte Löhne? Geregelte Arbeitszeiten? .. alles Fragen, die sich von Ferne nicht beantworten lassen (zumind. nicht mit den „Eigenerklärungen“ )!
- Abbau- und Umweltschäden – Renaturierung? Ressourcenausbeutung ohne Gegenmaßnahmen?
- CO2 – Ausstoß bei Transport – Äquivalenzberechnung





## Natursteine nachhaltig einkaufen - „dürfen“ wir das ?

### > rechtlicher Rahmen > JA, wir „dürfen“ und wir sollten es tun!

- Oberhalb der Schwellenwerte gelten die EU-Richtlinien 2014/23/24/25/EU – „In jeder Phase eines Verfahrens -von der Leistungsbeschreibung über die Festlegung von Eignungs- und Zuschlagskriterien bis hin zur Vorgabe von Ausführungsbedingungen- können qualitative, soziale, umweltbezogene oder innovative Aspekte berücksichtigt werden“.
- Unterhalb der Schwellenwerte greifen nationale Regelungen – GWB und VgV
- „Aspekte der Qualität und der Innovation sowie soziale und umweltbezogene Aspekte“ sind als Vergabegrundsätze in § 97(3) GWB benannt
- Leistungsbestimmungsrecht – in § 31 (3) VgV integriert „auch Aspekte der Qualität und der Innovation sowie soziale und umweltbezogene Aspekte“
- ThürVgG alter § 4 „Ökologische und soziale Belange können auf allen Stufen des Vergabeverfahrens, ... berücksichtigt werden“ bleibt bestehen – neu § 4(3)





## TOP 3 – Natursteine sozial gerecht einkaufen • Inputvorträge

### Nachhaltige Beschaffung von Naturwerksteinen

- Reiner Krug, Deutscher Naturwerkstein Verband e.V.

### Fair produzierte Natursteine aus Asien

- Dr. Walter Schmidt, Xertifix e.V.

### Das WIN=WIN Fair Stone Siegel, Zertifizierungsprozess

- Philipp Baisch, Fair Stone e.V.

**Dankeschön Herr Krug, Herr Dr. Schmidt und Herr Baisch!**

**kurze (Imbiss) P A U S E von 25 Minuten**

**Lassen Sie sich den Thüringer Blechkuchen schmecken!**



FAIRE & NACHHALTIGE  
BESCHAFFUNG  
THÜRINGER  
BESCHAFFUNGSALLIANZ

## Marktdialog Produktgruppe Naturstein



ZUKUNFTSFÄHIGES  
Thüringen e.V.

# TOP 4 – Kurzvorstellung der beteiligten Unternehmen

**BESCO Berliner Steincontor GmbH (Berlin)**

**MKB Mineralien Kontor Bremen GmbH (Bremen)**

**TRACO Deutsche Travertin Werke GmbH (Bad Langensalza)**





## TOP 5 – Offener Dialog und Austausch

### > Wir sind hier um miteinander zu reden und Erfahrungen auszutauschen!

- Erfahrungen bei Naturstein-Beschaffungen (gute/schlechte)?
- Welche besonderen Angebote gibt es von den Unternehmen für die Beschaffer in diesem Bereich?
- Nachweisführung/ Transparenz/ Gütezeichen/ Preise/ CO2-Einpreisung?
- Wiederverwendung/ Aufarbeitung?
- Was ist von Auftragsseite an Randbedingungen demnächst zu erwarten?
- Interaktiver Marktdialog:

**Fragen, die vor einer Ausschreibung geklärt werden können!**





FAIRE & NACHHALTIGE  
BESCHAFFUNG  
THÜRINGER  
BESCHAFFUNGSALLIANZ

Marktdialog  
Produktgruppe Naturstein



ZUKUNFTSFÄHIGES  
Thüringen e.V.

**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit und engagierte Mitwirkung!**

**Nehmen Sie viel Schwung für Ihre nächste Ausschreibung mit,  
die Sie mit nachhaltigen und sozial-verantwortlichen Kriterien  
erfolgreich begeben werden!**

**Kommen Sie gut nach Hause &  
für die Kommunen, die noch nicht bei uns sind, vielleicht ein  
Wiedersehen im **Arbeitskreis „Faire und nachhaltige Beschaffung“**  
oder auf der **Thüringer Beschafferplattform?****

